

seit 1910



TuS

Grün-Weiß

Himmelsthür

Juli 2022



www.tusgw.de

Fassen Sie sich ein Herz auf heimatherzen.de



Gutes tun für unsere Heimat.

heimatherzen.de – die Spendenplattform für Vereine und ihre Unterstützer. Machen Sie mit und unterstützen Sie Ihren Lieblingsverein!

Mehr Infos: www.heimatherzen.de
Die Spendenplattform der Sparkasse Hildesheim Goslar Peine

Weil's um mehr als Geld geht.



**Turn- und Sportverein
Grün-Weiß Himmelsthür
Gegründet 1910
www.tusgw.de**

Fechten
Fußball
Handball
Leichtathletik
Schwimmen
Tischtennis
Triathlon
Turnen

Geschäftsstelle im Klubraum
Himmelsthür · Julianenau 17
Telefon 69 10 85 · Fax 69 10 84
verwaltung@tusgw.de
vorstand@tusgw.de
Öffnungszeiten:
donnerstags, 18.00 bis 19.30 Uhr

1. Vorsitzender
Christian Kienast
Friedrich-Ebert-Straße 16
31137 Hildesheim-Himmelsthür

2. Vorsitzender + Pressewart
Peter Schwitalla
Gerhart-Hauptmann-Straße 8
31137 Hildesheim-Himmelsthür

Kassenwart
Reiner Göhring

Anzeigen
Motoko-Janina Schwitalla
Telefon 01 70-28 00 646
daten@schwitalla-druck.de

Sparkasse Hildesheim
IBAN: DE67259501300060714501
BIC: NOLADE21HIK

Herstellung
Schwitalla Himmelsthür 2.0
Druck-Agentur
Telefon 6 40 88
info@schwitalla-druck.de

Auflage: 3500
kostenlos an alle
Himmelsthürer Haushalte

Sommerfest des TuS Grün-Weiß Himmelsthür e. V.

Am Samstag, dem 9. Juli ist es wieder so weit. Nach einer Zwangspause veranstaltet der TuS wieder ein Sommerfest.

Unter dem Motto „Ein kostenloser Urlaubstag“ werden sich zwischen 14.00 Uhr und 18.00 Uhr die Sparten des Vereins im Sportpark an der Julianen-Aue vorstellen.

Dabei werden vor Allem viele Mitmachaktionen für Kinder und Jugendliche, aber auch Demonstrationen der Sportarten angeboten:

- Fußball – Schuss-Geschwindigkeitsmessungen, Fußball-Dart, Geschicklichkeitsparcours und Torwandschießen
- Handball – Beachvolleyball-Turnier, Beachhandball zum Ausprobieren
- Schwimmen – Wasserrutsche
- Tischtennis – Spiel gegen die Ballmaschine
- Triathlon – Vorstellung der Ausrüstung
- Historisches Fechten – Vorstellung der Ausrüstung, Fecht-Choreografien zur Demonstration
- Eine Hüpfburg steht für die jüngeren zur Verfügung und alle Übrigen können sich im Sumo-Ringen ausprobieren.

Urlaubstag bei freiem Eintritt!

Sommerfest

**am Samstag,
dem 9. Juli 2022
ab 14.00 Uhr auf der Sportanlage
des TuS Grün-Weiß Himmelsthür**

Jeder kann mitmachen!!!
Wasserrutsche, Boccia, Hüpfburg,
Sumo-Ringen, **Beach-Volleyball***
Fußball-Dart, Torwandschießen,
Demo Historisches Fechten,
TT-Ballmaschine, u. v. m.
und ab 19.00 Uhr Party mit Live-Musik
des Musikvereins Himmelsthür

**Dazu gibt's Getränke, Gegrilltes, Döner,
Cocktails, Kaffee und Kuchen!**

*Mannschaftsmeldungen (total gemischt)

 TuS Grün-Weiß Himmelsthür e. V. mit dem Kreisverband
und Fußballverband Hildesheim
Hildesheim online www.tusgw.de

Etwas am Rand des Geschehens können die Gäste eine ruhige Boccia-Kugelschieben. Mittendrin wird unser Klubhauswirt Peter Schirmer mit seiner Familie für Getränke und Gegrilltes sorgen. Ein Dönerstand vom Kebab-Haus und ein Kuchenbuffet ergänzen das Angebot.

Ab ca. 19.00 Uhr beginnt dann die Freiluftparty, ebenfalls bei freiem Eintritt. Dazu werden die „Blauen Panther“ das

gastronomische Angebot um eine Cocktailbar erweitern. Die musikalische Begleitung des Abends übernimmt der Musikverein Himmelsthür. Die Musiker werden dann die Vielseitigkeit ihres Repertoires demonstrieren. Gegen 23.00 Uhr wird das Ende der Party eingeläutet.

Wenn das Wetter mitspielt, wird der Samstag ein schöner Urlaubstag werden.

Peter Schwitalla

AUS DEM VEREINSLEBEN

Der nächste Bauabschnitt ist abgeschlossen

Nach einigen Wochen harter Arbeit – vor allem an Wochenenden – ist nun ein weiterer Abschnitt der Pflasterarbeiten im Sportpark des TuS abgeschlossen.

Der Zugang zum B-Platz ist jetzt komplett gepflastert und in Richtung Kassenhäuschen ergänzen weitere Meter den bisherigen Zuschauerbereich. Insgesamt wurden ca.

250 Quadratmeter Betonpflaster neu verlegt. Dabei wurden auch gleich die notwendigen Leer-

rohre für die Zuleitungen der geplanten Flutlichtanlage gelegt. Die letzten für diesen Abschnitt notwendigen Arbeiten erfolgten Mitte Juni.

Die Arbeiten leisteten ganz überwiegend Mitglieder der Fußballsparte und des Fußballfördervereins. Bis zu zwölf Sportkameraden waren gleich-

zeitig im Einsatz. Neben dem Großgerät, das Jens Schickerling zur Verfügung gestellt hatte, war eine Menge Handarbeit nötig. Die „Malocher“ waren nach den Einsätzen entsprechend platt und der eine oder andere spürte die Arbeit im Rücken und in den Knien. Tipp von Ali Genc (Trainer der 1. Herren): „Immer schön unten bleiben. Bloß nicht aufstehen!“



Alle Helfer waren sich einig, dass es nun erst mal reicht. Der Anschluss bis zum Kassenhäuschen soll frühestens im nächsten Jahr begonnen werden.

Hier alle Beteiligten namentlich aufzulisten, würde zu weit

führen, aber hervorgehoben werden soll die Einsatzbereitschaft von „Bauleiter“ Jens Schickerling, Spartenchef Dirk Reinecke und Platzwart-Assistent Peter Gerner, die an keinem der Tage fehlten.

Allen sei auf jeden Fall herzlich gedankt! Ohne die ehrenamtliche Hilfsbereitschaft würde der Sportpark immer noch ziemlich abgenutzt aussehen.



Peter Schwitala



Dritte Runde „Scheine für Vereine“ abgeschlossen

Die Möglichkeit, für den Einkauf bei REWE Scheine für den TuS zu registrieren, endete am 19.06.2022. Mit einem Endstand von 15.404 registrierten Scheinen können die Sparten wieder Prämien für Training und Veranstaltungen aus dem Prämienkatalog auswählen.



Wir bedanken uns bei allen Unterstützern für die Hilfe. In der nächsten Ausgabe werden wir berichten, welche Wahl die Abteilungen getroffen haben.

Jugendherbergsausweise

Seit vielen Jahren stellt der TuS Grün-Weiß Himmelsthür Jugendherbergsausweise für Mannschafts- und Gruppenreisen zur Verfügung. Die Ausweise sind Voraussetzung für die Unterkunft in den Herbergen.

Sie gelten in über 400 Jugendherbergen in Deutschland und mehr als 3.000 Jugendherbergen international. Darüber hinaus gibt es Vergünstigungen bei diversen Kooperationspartnern, wie z. B. bei der Deutschen Bundesbahn. Umfangreiche Informationen zu den Vorteilen der Karte gibt es im Internet auf www.jugendherberge.de. Auf der Seite sind auch Reservierungen möglich.



Vor der Planung einer Reise lohnt es sich, einen Blick auf die Seite zu werfen. Jugendherbergen

haben heute nichts mehr mit Schlafsälen und billiger Verpflegung zu tun. Es werden unter anderem auch Möglichkeiten für Trainingslager mit entsprechenden Sportstätten – z. B. auf Sylt – angeboten.

Die Karten sind während der Öffnungszeiten in der Geschäftsstelle erhältlich.

Mahnverfahren für säumige Zahler

Über viele Jahre kamen einige ausgetretene oder ausgeschlossene ehemalige Mitglieder ihren Zahlungsverpflichtungen trotz mehrfacher Mahnungen nicht nach. Bis Ende des letzten Jahres hatte der Verein die Fehlbeträge als Verlust ausgedreht.

Die Beträge summieren sich im Laufe der Zeit. Deshalb beschloss der Vorstand, gegen dieses unkameradschaftliche und unsportliche Verhalten vorzugehen.

Seitdem werden den Betroffenen nicht nur Mahnverfahren angedroht, sondern auch über eine Anwaltskanzlei beim Amtsgericht Uelzen beantragt. Den Anträgen wird in der Regel stattgegeben, da der Verein sowohl den Zahlungsverlauf aus auch nicht geleistete Zahlungen leicht nachweisen kann.

Die Vorgehensweise zeigt mittlerweile die ersten Erfolge. Ausstehende Zahlungen konnten – manchmal auch über einen Gerichtsvollzieher – eingetrieben werden.

Was gut für den Verein ist, bringt für die Zahlungspflichtigen einige Unannehmlichkeiten. Nicht nur zusätzliche Kosten für den Anwalt, das Gerichtsverfahren und ggf. den Gerichtsvollzieher entstehen. Wenn die beim Verein registrierte Anschrift nicht mehr korrekt ist, kommen weitere Kosten für die Ermittlung der aktuellen Anschrift hinzu.

Auch ist ein negativer Schufa-Eintrag wahrscheinlich, in dem der Vorgang vermerkt ist. Das kann zu einer Ablehnung von Krediten, Handyverträgen oder bei Vermietungen den Abschluss eines Mietvertrages erschweren oder sogar verhindern.

Der Vorstand hat sich die Entscheidung zu dieser Vorgehensweise nicht leicht gemacht: Aber bevor er diese Maßnahmen einleitet, werden alle Nichtzahler darauf hingewiesen und haben ausreichend Zeit, ihre Außenstände zu begleichen.

Peter Schwitalla

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe

28. September 2022

SCHWIMMEN

Achim Buhre
Telefon 1 76 27 77



Top Platzierungen beim Vergleichswettkampf in Alfeld



Der SSC Leinebergland hatte im 7-Berge-Bad in Alfeld zum Vergleichswettkampf eingeladen. Nach Meldeschluss hatten 13 Vereine vom Landesschwimmverband Niedersachsen 653 Einzel,- und 24 Staffelstarts gemeldet. Unser Verein hatte 4 Aktive zum Wettkampf geschickt, die gegen Teilnehmer aus Niedersachsen antraten. Die beste Platzierung erreichten Jonah-Maurice Rittersen (Jg.2006) und Kilian-Noah Rittersen (Jg.2011). Jonah erreichte 2x

Platz 2 über 50m Brust in 0:43,91 min. und 100m Brust in 1:44,38 min.! Kilian erschwamm auch 1x Platz 2 über 50m Brust in 1:04,69 min.!

Luna Solveig Schäfer (Jg.2010) konnte sich auch über ihre Leistungen freuen. Ihr Ergebnis war 2x Platz 3 über 50m Brust in 0:51,69 min. und 100m Lagen in 1:37,91 min.!

Über 200m Freistil war die Konkurrenz doch sehr groß, sodass für sie nur ein 6. Platz in 3:12,11 min. heraus kam. Auch ihr Bruder Hauke Knut Schäfer (Jg.2012) kam auf Platz 3 über 50m Brust in 1:04,69 min.!

Erfolgreicher Burger King Cup 2022

Der VfV Hildesheim hatte wie jedes Jahr im Drispenteder Hallenbad zu seinem alljährlichen Nachwuchswettkampf eingeladen. 8 Vereine mit 89 Aktiven aus Niedersachsen folgten dieser Einladung.

Unser Verein war mit 1 Schwimmerin und einem Schwimmer vertreten. Luna Solveig Schäfer (Jg. 2010) erreichte über 50m Freistil Platz 2 in 0.36,52 min. und erschwamm im 50 m Brustschwimmen einen 3. Platz in 0:52,47 min.!

Beide Disziplinen konnte sie als persönliche Bestzeiten verbuchen. Auch ihr Bruder Hauke Knut Schäfer (Jg. 2010) wollte sich mit den Konkurrenten messen. Mit einer persönlichen Bestzeit sprang ein 6. Platz über 50m Freistil in 1:11,56 min. heraus!



Die beiden aktiven Teilnehmer Hauke und Luna beim Burger King Cup 2022



**Wir haben
Sommerferien:
vom 25.07.2022
bis 16.08.2022**

Klubhaus des TuS Grün-Weiß

Peter Schirmer

Julianenaue 17 · 31137 Hildesheim

Telefon 01 76 - 20 32 02 76

Öffnungszeiten:

Mo + Di Ruhetag

Mi – So 17 – 22 Uhr

und nach Vereinbarung

Masters erreichen Medaillenplätze in Goslar

Mit 6 Aktiven nahmen am 7. März die Himmelsthürer Masters am Wettkampf um den Goslarer Adler teil. Vereine aus ganz Deutschland waren zu Gast. Das besondere Flair der Schwimmhalle und die gute Organisation der Mitglieder vom MTV Goslar war wie immer hervorragend. Insgesamt waren 46 Vereine mit 156 Aktiven am Start. Nils Rittersen (AK20) trat zum



Die Teilnehmer beim Schwimmfest um den Goslarer Adler vor der Siegerwand!

ersten Mal bei diesem Schwimmfest an und holte gleich eine Silbermedaille über 50m Brust in 0:40,61 min., außerdem erreichte er einen 7. Platz über 100m Freistil in 1:20,18 min.! Joachim Steinmetz (AK30) trat bei den 100m Lagen an und erreichte den undankbaren 4. Platz in 1:15,15 min.! Bei den Staffelwettbewerben hatten unsere Aktiven 2 Mixedstaffeln und 2 Männerstaffeln gemeldet. Über 4x 50m Lagen Mixed (AK100+) kamen Svantje Reinert, Nils Rittersen, Joachim Steinmetz und Pia Bartels auf den 1. Platz in der Zeit von 2:34,74 min.! In der 4x 50m Freistilstafel Mixed (AK120+) kam mit Svantje Reinert,



Schwimmkurs Bronze

Achtung: Noch freie Plätze

Ziel ist der Erwerb des Bronzeabzeichens.
Voraussetzung ist das Seepferdchenabzeichen !

Die Kurse bestehen aus 12 Stunden jeweils
Mittwoch's 17:00-17:45 Uhr im LBZ für Gehörlose.

Anmeldung

bei Lothar Linge Telefon 01786986617

oder Burgfried Plachta Telefon 015124275065

Achim Buhre, Pia Bartels und Ansgar Neugebauer nur ein 5. Platz in 2:19,66 min. heraus. Bei den Männerstaffeln konnten sich über 50m Lagen (AK120) in 2:27,27 min. (Platz 3) und 4x 50m Freistil (AK120) in 2:07,19 min. (Platz 2) Ansgar Neugebauer, Nils Rittersen, Achim Buhre und Joachim Steinmetz freuen!

kosmetikstudio ashima

- Gesichtsbehandlungen mit Naturkosmetik
- Anti-Aging Behandlung mit der CoolLifting-Therapie
- Wellnessmassagen
- Maniküre und Pediküre

• Termine nach Vereinbarung •

Hoher Turm 5 • 31137 Hildesheim • Tel. (0 51 21) 6 98 93 03
Mobil: (01 76) 47 00 76 15 • www.ashima-naturkosmetik.de

TURNEN

Frauke Mast
Telefon 60 14 16



schuhe und Müllbeutel mitgenommen und gleich alles, was wir gesehen haben, eingesammelt. So war schon mal unsere Strecke Richtung Haseder Busch und Panzerstraße müllfrei. Das Ergebnis: 1 blauer Sack. Den haben wir natürlich mitgenommen zur Sammelstelle bei der Feuerwehr.

Frühjahrsputz in Himmelsthür

In Hildesheim gab es schon seit einigen Wochen Termine zum Müllsammeln, jetzt war am Samstag Termin in Himmelsthür.

Freitag waren wir, wie immer, zum Walken verabredet. Da einige aus unserer Gruppe am Samstag keine Zeit hatten, haben wir kurzerhand Hand-

Am Samstag haben wir dann den Bereich um die Pauluskirche übernommen. Besonders an den Haltestellen sieht es immer schlimm aus. Eigentlich müsste man dort jede Woche sammeln. Hier haben wir zu zweit 2 Müllsäcke gefüllt.

Es ist schon traurig, was wir alles hinwerfen, obwohl Abfallbehälter da sind. Es ist eine schlimme Unart, die Zigarettenstummel einfach fallen zu lassen, obwohl wir wissen, wie schädlich das für unser Wasser ist. Wir schädigen uns damit doch selbst! Auch bei den Schülern muss noch das Bewusstsein gefördert werden, dass wir nicht im Müll stehen wollen, wenn wir auf die Straße gehen.

Nach 2 Stunden Arbeit war wieder Treffen bei der Feuerwehr. Zur Stärkung gab es leckere belegte Brötchen und Getränke.

Marita T.

Wir haben die Mittel
Finden und erhalten Sie Ihre Gesundheit

20%
Rabatt* auf einen Artikel Ihrer
Wahl bei Vorlage dieser Anzeige.

*Ausgenommen sind alle Angebotsartikel sowie verschreibungspflichtige Arzneimittel und Zuschaltungen. Der Rabatt gilt nicht in Verbindung mit anderen Rabatten. Nur ein Gutschein pro Einkauf.

 **SPITZWEG
APOTHEKE
HIMMELSTHÜR**

31137 Hildesheim | Winkelst. 8a
Telefon 0 51 21 / 2 53 53 | Telefax 0 51 21 / 2 53 75
www.spitzweg-apotheke-himmelsthuer.de
eMail: info@spitzweg-apotheke-himmelsthuer.de
Mo Di Do Fr 8:00 - 18:30 | Mi 8:00 - 18:00 | Sa 8:00 - 13:00

TRIATHLON

Malte Kienast
Telefon 4 74 09



den 14. Wasserstadt Triathlon Hannover-Limmer am 12.06.2022.

Hier sollte es erfolgreicher zugehen. Benedict und Malte bildeten eine Langdistanz-Staffel mit dem Marathonläufer Tim Schwippel. Die 3,8 km Schwimmen bereiteten Benedict keine Probleme und er kam nach 1:28:04 h aus dem Wasser, um an Malte auf dem Rad zu übergeben. Malte schoss aus der Wechselzone und Benedict wartete, bis Jan Luca gut 10 Minuten später aus dem Wasser kam. Jan Luca startete allein auf der Langdistanz. Der 180 km lange Radkurs ging über 6 Runden à 30 km. Auf der letzten Runde überholte Malte Jan Luca und schickte Tim nach 5:10:38 h Radfahren auf die Laufstrecke. Da auch

Himmelsthürer Triathleten starten erfolgreich in die neue Saison

Nachdem Benedict Schmidt bereits beim Hamelner Triathlon in die neue Saison startete, erfolgte am 28.05.2022 die gemeinsame Saisonöffnung der drei Triathleten beim Waltriathlon in Brunsbüttel. Eigentlich sollte hier bereits letztes Jahr gestartet werden, doch coronabedingt wurde der Wettkampf verschoben. Malte Kienast trotzte dem starken Wind auf der Sprintdistanz und kam nach 1:05:22 h ins Ziel. Benedict folgte mit einer starken Zeit von 1:07:31 h. Jan Luca Dressler schien noch in der Winterpause zu stecken mit einer Gesamtzeit von 1:12:17 h.

Da nach dem Rennen bekanntlich vor dem Rennen ist, folgte nun die Vorbereitung auf



E
EDEKA

Potratz

Hier kauf ich gern. Täglich frisch!

Große Obst- & Gemüseabteilung

Fleisch- & Wurst in Bedienung

Großes Bio-Sortiment

Regionale Vielfalt

Große Tchibo-Welt

DHL Poststation & Lotto/Bingo

über 70 Parkplätze

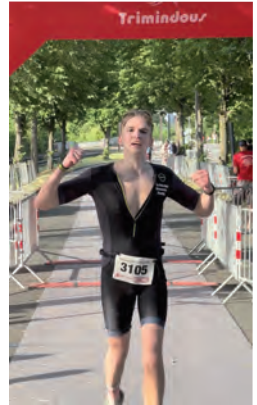
Marktcafé

Geschwister Scholl Strasse 1 • 31139 Hildesheim • Tel: 05121 64201
Email: Info@e-potratz.de • Öffnungszeiten: Montag bis Samstag 7:00 bis 20:00 Uhr



hier Runden (4 Stück à 10,5 km) gelaufen wurden, traf Tim später auch auf Jan Luca, der 6:02:10 h für die Radstrecke benötigte. Für Jan Luca war die Motivation der Zuschauer an der Strecke essentiell: „Auf der 2. Laufrunde war ich so kaputt, dass ich fast aufgeben

zeit von 12:17:01 ins Ziel. Damit kürte er sich zum niedersächsischen Landesmeister in der Altersklasse 20-24 auf der Langdistanz. „Noch nie bin ich so sehr an meine Grenzen gegangen wie heute auf der Laufstrecke. Dennoch bin ich bereits wieder heiß auf eine weitere Langdistanz nächstes Jahr mit den anderen Jungs zusammen.“



musste. Doch die Zuschauer und Verpflegungsstationen alle 3 km machten die fehlenden Kilometer möglich.“ Tim hingegen schienen die sonnigen 26°C nichts auszumachen und er beendete den Marathon in schnellen 2:35:33 h. Damit holte die Staffel in einer Gesamtzeit von 9:14:17 h souverän den Sieg mit großem Vorsprung vor der zweitplatzierten Staffel.

Jan Luca wurde schließlich nach 4:33:30 h vom Laufen erlöst und kam abends mit einer Gesamt-

Nun bereiten sich die Jungs auf den nächsten gemeinsamen Wettkampf, den Ironman 70.3 Erkner am 11.09.22 in der Nähe von Berlin vor. Erfahren sind sie ja auf der Mitteldistanz bereits durch ihre Starts u.a. in Dänemark und in der Türkei.

Jan Luca plant bereits auf weitere Erfahrungen in der Langdistanz und startet am 03.07.22 als Marathonläufer bei der Challenge in Roth.

Jan Luca, Malte und Bene

PHYSICAL-FIT
Institut für physikalische Therapie

Leistungen:

- Massagen ● PNF
- Manuelle Lymphdrainage
- KG - neuro ● MT (Manuelle Therapie)

Behandlung aller Kassen

NEU: Chronische und akute Schmerztherapie mit Luxxamed

Öffnungszeiten: Mo. bis Do. 8.00 bis 19.00 Uhr · Fr. 8.00 bis 13.00 Uhr

Winkelstraße 2 · 31137 Hildesheim
Tel (0 51 21) 6 56 26 · Fax (0 51 21) 6 56 86 · physical-fit@t-online.de

HANDBALL

Jörg Chudziak
Telefon 88 82 37



Die Handball-Familie des TuS GW Himmelsthür freut sich neben dem Aufstieg der Handball-Herren in die Landesliga ebenfalls über den Aufstieg der Fußball-Herren in die Bezirksliga und gratuliert dazu recht herzlich! Das habt ihr euch verdient!



SchiedsrichterInnen-Suche

Die Handballabteilung des TuS sucht Verstärkung. Unter dem Motto „Mittendrin anstatt nur dabei! Werde SchiedsrichterIn!“ ist die Handballsparte des TuS GW Himmelsthür auf der Suche nach HandballschiedsrichterInnen. Und da kommst DU ins Spiel. Richtig gelesen, DU bist gemeint!
Handballinteressierte und beobachtende Zu-

schauerInnen finden sich häufig auf der Tribüne wieder. Auch auf dem Spielfeld sind viele SportlerInnen zu finden, die häufig von sich behaupten, dass sie den Durchblick haben. Häufig sogar mehr als der/die SchiedsrichterInnen, die den Spielbetrieb leiten. Um ihr Wissen und ihre Expertise unter Beweis zu stellen, stellt die Ausbildung zum/zur SchiedsrichterIn die passende und logische Möglichkeit dar, die Auseinandersetzung mit dem besten Sport der Welt zu intensivieren.

Eine Ausbildung zu einem Schiedsrichter ist kein Hexenwerk. Eine Schiedsrichterausbildung besteht aus zwei Bausteinen, die an zwei Wochenenden belegt werden müssen. Dieses Angebot richtet sich in erster Linie an Erwachsene, die für den Verein eine bedeutende Rolle einnehmen wollen und den TuS im Spielbetrieb unterstützen wollen. Auf der Homepage findest du weitere



- Präventionskurse: Qigong, Wirbelsäulengymnastik und Nordic-Walking
- Physiotherapie: Massagen, Lymphdrainage, Matrix-Rhythmus-Therapie, ...
- verschiedene Wellnessangebote: Klangschalentherapie, Honigmassage, Hot-Stone-Massage, ...

Termine nach Vereinbarung

Telefon 0 51 21-8 09 77 25 • E-Mail privatpraxis@gesundzeit-feininger.de
Willi-Plappert-Straße 10 • 31137 Hildesheim-Himmelsthür • www.gesundzeit-feininger.de

Details zu den Ausbildungsterminen oder melde dich bei handballsteffen@web.de (Björn Steffen, Schiedsrichterwart).

dem Ergebnis dieser Bemühungen zu tun. Bitte sendet eure Ideen bis 31.8. an: Fanshop@TuS-GWH.de

Alleine ist man stark, gemeinsam unschlagbar!

Heim-Werbung



... unter diesem Motto startet ein spannendes Projekt zwischen den Sportfreunden aus Söhre und uns. Ziel des Projekts ist die Bildung einer JSG (Jugendspielgemeinschaft) für die Saison 2023/2024.

Wem sind die Banner an der Bundesstraße schon aufgefallen? Gut erkennbar im Vorbeifahren und Infos während der Wartezeit an der Schranke. Die Handballsparte bedankt sich bei Familie Eggers

In Vorbereitung darauf wachsen bereits jetzt die männlichen Jugendmannschaften A bis D zusammen und bestreiten in der kommenden Saison die Spiele bereits gemeinsam. Ab der Saison 2023/2024 soll die echte JSG dann stehen und die soll natürlich auch nach außen eine echte Gemeinschaft darstellen. Und dafür brauchen wir euch! In diesem Sommer startet unsere erste gemeinsame Aktion neben dem Spielfeld. Wir möchten einen kleinen Ideenwettbewerb starten, der eine angemessene Garderobe für die neue Italo-Connection gestaltet. Bitte schickt uns eure Ideen zu Trikotdesign, Logos, Banner, Slogans oder Wappen. Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt! Unter allen Einsendern wird selbstverständlich etwas verlost. Was? Lasst euch überraschen, denn selbstverständlich hat das etwas mit

für diese Möglichkeit auf den Handballsport in Himmelsthür aufmerksam zu machen!



Weitere Werbeprojekte sind bereits in der Planung, um die Handballfamilie in Himmelsthür sichtbar und auf sie weiter aufmerksam zu machen. Seid also gespannt und haltet die Augen offen.



Kundendienst für Solar – Heizung – Bad – Sanitär

BEYKIRCH GMBH



- Badsanierung aus einer Hand
- Heizungsmodernisierung für Öl und Gas
- Wartungsdienst für alle Fabrikate

Salzwiese 10 · 31137 Hildesheim

Telefon 6 48 29 · E-Mail beykirch.gmbh@t-online.de

1. Herren dominiert die Landesliga Süd

Mit einem beeindruckenden Start/Ziel-Sieg hat unsere 1. Herren den Aufstieg in die Verbandsliga Niedersachsen (5. Liga) geschafft.

20 Punktspiele ohne eine einzige Niederlage brachten am Ende der Saison 39:1 Punkte und ein Torverhältnis von sage und schreibe +224 Toren ein. Der beste Angriff und die beste Abwehr der



Liga haben dafür gesorgt, dass man das gesteckte Saisonziel Aufstieg souverän erreichen konnte. 7 Punkte Vorsprung auf den Tabellenzweiten und 10 Punkte auf den Mitfavoriten Söhrre 2 sprechen eine klare Sprache. Neben einer herausragenden Mannschaftsleistung sind vor allen Dingen die beiden Routiniers Thomas Thiele (156 Tore) und Harald König (80 Tore) zu nennen. Aber auch die Youngsters Konstantin Hoffmann, Sören Engelke, Hendrik Büsener und Louis Ehlers haben ihre Sache sehr gut gemacht und einen gewaltigen Leistungssprung in ihrer sportlichen Entwicklung gemacht.

Nach 5 Jahren Abstinenz geht es nun in der nächsten Saison in der Verbandsliga Niedersachsen weiter. Allen Beteiligten ist klar, dass dort ein ganz anderer Handball gespielt wird, als in der recht schwachen Landesliga Süd. Mannschaften wie Braunschweig 2, Helmstedt, Anderten 2 oder Barsinghausen sind ein deutlich anderes Kaliber und werden dafür sorgen, dass man sich wieder daran gewöhnen muss, auch mal ein Spiel zu ver-

lieren. Besonders freuen wir uns auf die Lokalderbys gegen SG Börde und Eintracht Hildesheim 2. Es wird eine schwere, aber ganz sicher auch sehr interessante Saison werden.

Auch die ersten Neuzugänge sind bereits eingetütet. Vom Ligakonkurrenten Eintracht Hildes-

heim 2 wechselt mit Keanu Brandes (21) ein waschechter Himmelsthürer zurück zu seinem Heimatverein. In der abgelaufenen Verbandsliga-saison erzielte Keanu in 24 Pflichtspielen

148 Tore. Eine echte Verstärkung für den linken Rückraum.

Für viel Gesprächsstoff in der Handballregion Hildesheim-Hannover sorgte allerdings die Neuverpflichtung Nummer 2. Mit Albin Xhafolli (23) wechselt ein Linkshänger zum TuS der bereits Erfahrung in der 1. und 2.Bundesliga und der U19-Nationalmannschaft sammeln durfte. Albin, der die deutsche und kosovarische Staatsbürgerschaft besitzt, stand auch bereits im Nationalkader des Kosovo und nahm zum Beispiel 2019 an der U21-Junioren-WM in Spanien teil. Der Kontakt kam über Albin Bruder Etrit zustande, der bereits seit 2020 für den TuS aufläuft. Die Personalplanungen sind weitestgehend abgeschlossen, es wird nur noch punktuell nach Verstärkungen gesucht.

Die Erste Herren wünscht allen Handballfans und Freunden einen schönen Sommer und freut sich auf ein Wiedersehen zum Saisonstart Anfang September.

Mit sportlichen Grüßen, Michael Kaufmann

2. Herren

Die Ära „von Aspern“ endet

Nachdem Markus von Aspern 2009 mit der A-Jugend in die Oberliga aufstieg, trainierte er nun über viele Jahre hinweg die 2. Herren des TuS. Diese Ära endet nun.

Er hat es über die Jahre immer wieder geschafft die Mannschaft so zu formen, dass vor allem der Mannschaftsgeist das Prunkstück dieses Teams ist und die Heranführung an den Kader der 1. Herren geschaffen wurde. Dafür sind ihm alle ehemaligen und aktuellen Spieler sehr dankbar. Nun wird ab der neuen Saison ein neuer Trainer das

Zepter übernehmen, weswegen auch eine tränenreiche Verabschiedung von Markus von Aspern erfolgte. Jedoch erhoffen wir uns von der „2. Herren-Dauerkarte auf Lebenszeit“ ihn häufiger bei uns begrüßen zu dürfen. Markus, bleib so wie du bist und sei weiterhin „heiß wie Frittenfett“. Wir freuen uns auf jeden deiner Besuche!

Der neue Trainer ist aber auch kein Unbekannter. Er ist ein wahres Urgestein des TuS!

Mit Tim Vogel wird nun nicht nur ein neuer Trainer den Posten übernehmen, sondern auch ein toller Freund. Tim hat die ganze Jugend im TuS durchlaufen und im Herrenbereich sowohl bei den

Sportfreunden Söhre, als auch beim TuS gespielt. Nebenbei hat er schon seit mehreren eine männliche Jugendmannschaft erfolgreich bei den Sportfreunden Söhre trainiert, sowie eine Damenmannschaft. Neben seiner



Tätigkeit in der 3. Herren des TuS wird er also nun die 2. Herren trainieren.

Die gewohnte Vorbereitung bei Spirit Sport, welche von der 2. Herren seit vielen Jahren absolviert

wird, wird fortgeführt. Zusätzlich sollen dann noch weitere Elemente eingebracht werden. Als ersten „Neuzugang“ begrüßen wir Linus Otto zurück in unseren Reihen, nachdem er zuvor für die 1. Herren gespielt hatte. Wir sind gespannt was

die neue Saison für uns bereit hält. Wir wünschen allen Mannschaften eine gute, verletzungsfreie Vorbereitung.

Eure 2. Herren

Die Dritte – Meister der Herzen

Auch unsere Saison ist nun zu Ende gegangen und wir blicken auf eine komplizierte und ereignisreiche Spielzeit zurück, die natürlich auch unter dem Einfluss von Corona stand. Viele Mannschaften zogen zurück und die Großzahl der Spiele mussten verlegt werden. Dies stellte uns vor eine Menge Probleme, die wir aber alle gemeistert haben. In Erinnerung bleiben vor allem die Siege mit sieben Mann gegen Gronau und der Sieg gegen Börde, bei dem unsere Mannschaft mit einer Rumpfruppe zwischenzeitlich mit fast 20 Toren geführt hat und letztendlich souverän gewann. Nach einer unnötigen Niederlage gegen Elze und zwei verlorene Punkte am grünen Tisch gegen Stadtoldendorf, hatten wir die Meisterschaft trotzdem in eigenen Händen. Wenn unser Konkurrent Stadtoldendorf unserer Bitte um eine Spielverlegung nachgekommen wären, hätten wir ein echtes Meisterschaftfinale. Leider war Stadtoldendorf dazu nicht bereit. Nach dem wir allen Anträgen auf Spielverlegungen zugestimmt hatten und auch unter der Woche spielten, eine fragwürdige Entscheidung, die sicherlich nicht im Sinne des Fair Plays ist.

Trotzdem hatten wir eine schöne Zeit und bedanken uns vor allem bei unserem Coach Andre, der unsere Mannschaft jederzeit motivierte und mehr organisieren musste, als ihm lieb sein konnte. Dank geht auch an unsere Betreuerlegende Uve, an alle Spieler aus anderen Mannschaften die uns jederzeit tatkräftig unterstützt haben und unsere

treuen Fans, die unsere Halle bei den Heimspielen regelmäßig in einen Hexenkessel verwandelten.

Wir sehen uns in der nächsten Saison – Eure Dritte

Neu formierte B-Jugend startet in außergewöhnliche Saison

Für die männliche B-Jugend stehen in der Spielzeit 22/23 einige Besonderheiten ins Haus. Zum einen wollen sich die Grün-Weißen für eine neue ins Leben gerufene Liga - die Verbandsliga qualifizieren. Diese Spielklasse wurde als Verbindungsstück zwischen Landes- und Oberliga eingeführt, da durch eine eingleisige Oberliga (ganz Niedersachsen) der Spitzensport gefördert werden soll. Nachdem die mB zuletzt in der Landesliga aktiv war, hat der TuS die neue sportliche Herausforderung gerne angenommen und sich für die Teilnahme an der Relegationsrunde beworben sowie auch die Zusage bekommen.

Neben dieser Besonderheit kam es in der Übergangszeit noch zu einer weiteren und zeitgleich wesentlich spannenderen Entscheidung, die nicht nur die Himmelsthürer betrifft. Als nächster Schritt und in Anbetracht eines über die letzten Jahre immer weiter gewachsenen Vertrauensverhältnisses zwischen den Jugendabteilungen des TuS Grün-Weiß Himmelsthür und den Sportfreunden Söhre, hat man sich dazu entschlossen die männlichen Jugendmannschaften ab der C-Jugend zusammen zu führen. Während die C-

Jugend dabei für Söhre an den Start geht, laufen die B- und A-Jugend unter grün-weißer Flagge. So kam es dazu, dass im Zuge der Vorbereitung auf die Relegation ebenfalls die Verschmelzung zweier Vereine stattgefunden hat. Diese gestaltete sich jedoch als nahezu problemlos, sodass sich schnell auf das Wesentliche konzentriert werden konnte – das Handball spielen.

Frei nach dem Motto „alles Neue macht der Mai“, gab es nicht nur eine Durchmischung auf Spielerebene. Auch auf der Trainerposition verließen die

dort zuletzt aktiven Michael Nechanitzky und Niklas Büsener ihre Posten und wurden durch Julius Bartels, Markus von Aspern und Simon Oertel abgelöst. Seit Mai befinden sich Mannschaft und Trainergespann in der gemeinsamen Vorbereitung auf die Relegation, in der man auf den TV Mascherode, den TSV Burgdorf 2 sowie die Eintracht Hildesheim 2 trifft.

Über den Relegationsverlauf bzw. -ausgang ist in der nächsten Ausgabe zu lesen.

Mit sportlichen Grüßen, Simon Oertel

Weibl. D-Jugend

Ein Abschluss in Spielform musste sein



Die Saison ist beendet, aber es fehlte einfach noch was: Darum haben wir zum Abschluss ein Trainingsspiel gegen den TKJ Sarstedt gespielt. Das Spiel hat uns die aktuellen Stärken und Schwächen aufgezeigt. Lief die Anfangsphase noch recht holprig nach der langen Pause, war aber nach kurzer Findungsphase eine ständige Steigerung deutlich zu erkennen, sodass wir schon ganz zufrieden sein können. Wir haben im Training noch viel vor uns, aber nach langer Zeit mal wieder im Trikot Hallenluft zu schnuppern hat

richtig gut getan und Lust gemacht auf die kommende Saison.

*Sportliche Grüße
und eine schöne Sommerzeit!
Die weibliche D-Jugend
mit Nadine und Luis*



Ein Jahr weibliche E-Jugend – was für eine tolle Zeit!

Seit nun einem Jahr besteht die weibliche E-Jugend unter den Trainerinnen Pia Bode und Amelie Krauß. Neu dabei seit einigen Wochen ist Eric Metz als Co-Trainer. Wir sind sehr dankbar und schätzen sehr das Engagement von Eric.

Unsere weibliche E-Jugend hat einen unfassbar tollen Entwicklungssprung in diesem einen Jahr gemacht. Mit viel Spaß aber auch Ehrgeiz und Motivation sind die Mädels dabei. Auch eine tolle

Gruppendynamik hat sich inzwischen den Mädels entwickelt und schafft ein gutes Mannschaftsgefüge.

In diesem einen Jahr sind wir immer weiter gewachsen und haben nun bis zu 22 Mädels jede Woche in der Halle stehen, die uns zeigen wie viel Spaß sie am Handball haben. Für Anfang Juli sind noch zwei Freundschaftsspiele geplant, bevor es dann in die Sommerpause geht und wir danach erholt und mit viel neuer Energie in die Vorbereitung für die kommende Saison starten.

FUSSBALL

Dirk Reinecke
Telefon 6 62 93



Perfekter Sonntag für die Himmelsthürer Herren- und Damenmannschaften!

Am vergangenen Sonntag standen für die Himmelsthürer Herrenmannschaften drei entscheidende Endspiele auf dem Programm. Während die Zweite und die Dritte fulminant den Verbleib in der 1. bzw. 3. Kreisklasse feiern konnten, schaffte es die Erste Himmelsthürer Geschichte zu schreiben. Die Mannschaft von Ali Genc gewann das alles entscheidende Endspiel um den Aufstieg in die Bezirksliga gegen den VfL Borsum mit 2:1! Für den perfekten Abschluss des Grün-Weißen-Tages sorgten unsere Damen, da sie ihr letztes Spiel mit 7:3 gewinnen konnten.

Über dieses Endspiel gegen Borsum wurde im Vorfeld viel berichtet. TuS Grün-Weiß gegen den VfL – der Gewinner steigt in die Bezirksliga auf! Über 500 Zuschauer haben den Weg in den Himmelsthürer Sportpark gefunden und boten somit beiden Mannschaften eine würdige Kulisse.

Die Partie begann von beiden Teams eher verhalten, da niemand frühzeitig einen spielentscheidenden Fehler riskieren wollte. Nichtsdestotrotz entwickelte sich ein hitziges Spiel mit harten Zweikämpfen zwischen den Strafräumen. Das erste Mal wurde es für unsere Hausherren gefährlich, nachdem Dennis Springmann – der an diesem Tage sein Abschiedsspiel für den TuS machte – eine VfL-Hereingabe vor der Torlinie klären musste. Auf der gegenüberliegenden Seite ließ der TuS zunächst die Durchschlagskraft vor dem Tor vermissen, sodass sich hier nur Halbchancen ergaben. Kurz vor dem Halbzeitpfeiff ereignete

sich leider ein Himmelsthürer Abwehrfehler, der es Maximilian Wolfinger ermöglichte, allein vor TuS-Keeper Marcel Nowak aufzutreten. Den ersten Versuch hielt Nowak noch überragend. Doch gegen den zweiten Anlauf war er machtlos. 0:1 in der 41. Spielminute! Geschockt von dem Gegentreffer gab der TuS den Gästen nur einige Augenblicke später eine weitere sehr gute Chance, um das Spiel vorzuzentscheiden. Zum Glück der Grün-Weißen jagte Wolfinger den Ball aus kurzer Distanz über den Kasten.

Halbzeitstand 0:1

Mit einem kühlen Kopf und den richtigen Worten kamen unsere Mannen aus der Kabine, um das Ding nochmal zu unseren Gunsten zu drehen. Weiterhin warf die Genc-Elf alles in die Waagschale, wodurch die Angriffsbemühungen des VfL komplett unterbunden wurden und eigens welche kreiert werden konnten. Mitte der zweiten Hälfte lag der Torschrei schon auf den Lippen der Heimfans nach dem der überragende Timothy Nicolaus eine Freistoßflanke von Kapitän Steffen Reinecke auf das Tor wuchtete – doch Torwart Jannik Vogel vereitelte diese gefährliche Chance mit einer ausgezeichneten Rettungstat. Nur einige Minuten später ereignete sich große Erleichterung bei allen die es an diesem Tag mit Himmelsthürer hielten. In der Folge einer unzureichend geklärten Abwehraktion in der Defensive der Borsumer fand sich Nicolaus vor dem Tor wieder und drückte irgendwie das Leder in die Maschen! Wahnsinn! Riesenjubiläum und Erleichterung! 1:1 in der 75. Spielminute!

Fortan entwickelte sich eine Abwehrschlacht, in der jeder TuS-Akteur an seine Schmerzgrenze und darüber hinaus gegangen ist. Angetrieben von den hunderten TuS-Fans sprangen im weiteren Verlauf einige Kontersituationen heraus, welche noch nicht zur Grün-Weißen Vorentscheidung ausgespielt wurden. Aufgrund einer schmerzhaften Kopfverletzung eines VfL-Spielers – gute Besserung an dieser Stelle – betrug die Nachspielzeit korrektermaßen fünfzehn Minuten.

Wir lieben Herausforderungen
und fangen gern dort an, wo andere aufgeben.



Bauunternehmen
Erwin Figura
Hoch- und Stahlbetonbau

Daimlerring 55 | 31135 Hildesheim | Telefon 0 51 21-50 00 09 | www.figura-bau.de

In der 97. Minute brachen alle Dämme im Himmelsthür-Lager. Mentalitätsmonster Nicolaus setzte zu einem letzten alles entscheidenden Konter tief aus der eigenen Hälfte an, behauptete sich gegen drei Gegenspieler auf dem Weg zum VfL-Strafraum und bediente den aufgerückten Philipp Lindenbaum. Lindenbaum nahm das Zuspield mit all seiner technischen Qualität an und machte sich beim TuS Grün-Weiß mit einem brettharten Abschluss in die lange Ecke zum 2:1-

Endstand unsterblich! Unfassbar! Ekstase pur! Grenzenloser Jubel von allen Spielern und Fans im Himmelsthürer-Fanblock! Ein paar Minuten später piff Schiedsrichter Fabian Rox das Endspiel ab und der Jubel kannte keinen Halt. Fans, Spieler, Verantwortliche und und und feierten ausgiebig bis in die Morgenstunden diesen historischen Erfolg - denn der TuS hat noch nie in seiner Vereinsgeschichte im Bezirk gespielt! Mannschaft und Fans machten sich an diesem Tage in



Grenzenloser Jubel bei der Mannschaft nach dem gewonnenen „Endspiel“ um den Aufstieg in die Bezirksliga

der Himmelsthür-Historie unvergesslich! Wir möchten uns bei allen Fans bedanken, die uns mit ihrer bedingungslosen Unterstützung immer wieder angetrieben haben. Ohne euch wäre dieser Erfolg niemals möglich gewesen! Das war alles für den TuS!

Abschließend möchten wir aber auch allen Personen und Vereinen, allem voran auch dem VfL Borsum, für die Glückwünsche zum Aufstieg danken! Das war eine faire Geste! Wir wünschen euch für die kommende Spielzeit viel Erfolg. Vielleicht sehen wir uns dann im folgenden Spieljahr in der Bezirksliga wieder!

Für die I. Herren: Lennart Reinecke

Damen

Saisonrückblick

Wir beenden die Saison 2021/22 nach gespielter Aufstiegsrunde mit 11 Punkten auf dem 4. Platz. Wir blicken auf drei Siege, zwei Remis und zwei Niederlagen in der Aufstiegsrunde zurück. Während der Aufstiegsrunde hatten wir einige verletzungs- und corona-bedingte Ausfälle zu kompensieren und waren in dem ein oder anderen Spiel eher knapp besetzt. Daher können wir vor allem auf die letzten vier Spiele zufrieden zurückblicken. Hier stand unseren Trainern wieder ein breiterer Kader zur Verfügung und wir konnten durch eine geschlossene Mannschaftsleistung aus den letzten vier Spielen 8 Punkte auf unserem Konto verbuchen.

Am 08.07.2022 ab 18 Uhr veranstalten wir im Himmelsthürer Sportpark ein Probetraining mit ansch-

ließendem Grillabend, zu dem alle fußball-interessierten Mädels (ab 16 Jahre) eingeladen sind, die uns kennenlernen wollen und Lust haben, ein Teil unseres Teams zu werden.

Das war es von uns Damen, in diesem Sinne: Alles für den TuS.

Antonia Borges



II. Herren belohnt sich durch starken Willen mit dem Klassenerhalt – ein Saisonrückblick –

Wie bereits in dem Interview von Rainer Schönfeld aus dem Vereinsheft vom August 2021 verkündet, hat Holger Ossenkop nach jahrelanger Erfahrung als Jugendtrainer zur Saison 2021/22 das Amt als Trainer der II. Herren übernommen. Damals prognostizierte Holger für die kommende Saison:

„Es wird sicher nicht einfach in der 1. Kreisklasse. Laut aktueller Staffeleinteilung spielen dort sieben I. Mannschaften und wir gehören zu den beiden II. Mannschaften. Über viel mehr als das Ziel Klassenerhalt können wir wohl kaum reden. Dass viele Jugendspieler aus meinem 2002er Jahrgang nun auch gerne in der II. Herren spielen wollen, sind gute Voraussetzungen. Diese gilt es zu integrieren und ein neues Team zu bilden. Vor allem die jungen müssen sich in den Begegnungen nun gegen gestandene Herrenspieler durchsetzen. Ich wünsche mir natürlich, dass die Spieler diese Herausforderung annehmen und voll mitziehen!“

Mit seiner Vermutung behielt Holger Ossenkop Recht. In der Saison erlebten wir einige Höhen und Tiefen. Bei dem ersten Spiel gegen DJK BW Hildesheim gingen wir leider als Verlierer vom

Platz (2:0). Man merkte, dass für die A-Jugendspieler das körperbetonte Spielen im Herrenbereich sehr ungewohnt war. Die Mannschaft konnte sich dem allerdings schnell anpassen, so dass man in der Hinrunde gegen den SV Emmerke (3:1) und FC Concordia Hildesheim II (6:0 zur Halbzeit (Spielabbruch)) punkten konnte. Auch gegen den neuen Kreisligisten TSV Giesen lieferten wir uns ein spannendes Abendspiel, welches wir leider durch ein Tor in der 78. Minute mit 0:1 verloren. Von der Tabellensituation unbeeindruckt starteten wir in die Rückrunde und mussten uns nach einer guten ersten Halbzeit gegen TSV Giesen (0:0) am Ende doch klar mit 0:3 geschlagen geben. In der gesamten Saison war es eine unserer Stärken, dass wir uns von Niederlagen nicht herunterziehen lassen haben und jedes weitere Spiel mutig angegangen sind. So konnten wir dann das nächste Spiel gegen den SV Hildesia Diekhöfen spielerisch stark mit 3:0 gewinnen. Allerdings zeigte sich in der Rückrunde besonders, dass wir in den Schlussphasen der Spiele und nach Gegentreffern manchmal noch zu unkonzentriert waren. So führten wir gegen den SV RW Wohldenberg 1:2, mussten uns aber durch zwei späte Gegentreffer mit 3:2 geschlagen geben. Auch gegen DJK BW Hildesheim stand es lange 1:1 und wir waren über das ganze Spiel hinweg die bessere Mannschaft. In der 88. Minute gelang dann DJK der Siegtreffer zum 1:2. Wir waren sehr enttäuscht, dass wir das Unentschieden nicht über die Zeit bringen konnten. Uns war sehr schnell klar, dass die noch ausstehenden Spiele als Vorbereitungsspiele für die Abstiegsrunde genutzt werden müssen. Insgesamt kann man über die Punktspielrunde sagen, dass wir einige Spiele, teils deutlich, verloren haben, uns aber davon nicht länger beeindrucken ließen. Außerdem hat die Mannschaft sich über die gesamte Punktspielrunde, sowohl vom Teamgeist, als auch spielerisch enorm weiterentwickelt und war somit bereit für den Abstiegskampf. Die Einschränkungen, durch die Corona-Pandemie, machten die Mannschaftsbildung schwierig. Mit Ausnahme eines Grillabends zum Beginn der Saison konnten wir keine weiteren gemeinsamen Aktivitäten unternehmen. Vor dem Start in die Abstiegsrunde haben wir im März einen tollen Mannschaftsabend im Bowlingcenter gehabt. Bis auf zwei haben alle Spieler der Mannschaft teilnehmen können. So zielsicher wie der ein oder andere beim Bowlen mit der „Kugel“ umgegangen ist, konnten wir zuversichtlich in die Abstiegsrunde gehen :-). Unser erstes Spiel war gegen den SV RW Wohldenberg. Zwei Wochen zuvor hatten sich beiden Mannschaften noch mit einem Remis getrennt.



SCHICKERLING GMBH
BAUUNTERNEHMEN

Wir bauen Ihr Haus!

Am Osterberg 30
31137 Hildesheim
Telefon 0 51 21 - 2 74 98
Telefax 0 51 21 - 2 18 30
E-Mail bauunternehmen@schickerling.de

Es deutete alles darauf hin, dass es ein umkämpftes Spiel werden wird. Allerdings verschliefen wir die erste Halbzeit komplett. Wohldenberg schoss in der ersten Halbzeit innerhalb von 14 Minuten drei Tore und sorgte mit einem Halbzeitstand von 0:4 für die vorzeitige Entscheidung. Auch die Tatsache, dass wir in der zweiten Halbzeit im Spiel ankamen und das Spiel über weite Strecken dominierten, änderte an dem Sieg für den SV RW Wohldenberg nichts mehr (2:6). Hinzu kam das Pech, dass sich in dem Spiel vier unserer Spieler verletzt hatten, die zum Teil für fast alle noch ausstehenden Playoff-Spiele ausfielen. Gegen den SC Asel konnten wir mit gutem Fußballspiel 1:3 gewinnen, mussten uns dann aber drei Tage später gegen den TSV Gronau mit 4:0 geschlagen geben. Auch die Punkte aus dem Spiel gegen SV Einum II, die gegen uns mit guten Offensivspielern aus deren Bezirksligamannschaft antraten, mussten wir mit einem Entstand von 3:0 leider an den Gegner abgeben. Somit standen wir auf dem vorletzten Tabellenplatz und waren ab dem Zeitpunkt noch mehr unter Druck, denn wir mussten unbedingt Punkten.

Zu dem damaligen Zeitpunkt hatten wir nämlich vom NFV-Hildesheim / Fussball.de noch die Info, dass die beiden Tabellenletzten absteigen würden. Unsere Gegner in den letzten vier Spielen waren allerdings alles andere als leicht einzu-



Hitzige Duelle im Saisonfinale der II. Herren

schätzen. Wir mussten noch gegen den Tabellen-ersten, -zweiten und -dritten spielen sowie ins direkte Duell mit dem Tabellenschlusslicht, dem FC Ruthe.

Im ersten Spiel gegen den TSV Eberholzen konnten wir bereits in der 2. Minute in Führung gehen und sogar in der 8. Minute auf 2:0 erhöhen. Eberholzen verkürzte umgehend. Kurz vor der Pause erhöhten wir auf 3:1. Schon in der ersten Halbzeit waren die Eberholzener durch die zwei frühe Gegentore unkonzentrierter als wir. Dies änderte sich auch nicht in der zweiten Halbzeit. Weiterhin kam noch hinzu, dass Eberholzen ab der 52. Minute mit einem Mann weniger weiterspielen musste. Wir ließen uns von alledem nicht beeinflussen und spielten weiter unser Spiel. Das Spiel endete 9:2 für den TuS.

WENN


schnelle Hilfe

gefragt ist,

DANN

fragen Sie mich!

Alfons Bruns
 Silberfinderstr. 17B
 31137 Hildesheim
 Tel. 05121 965970
 alfons.bruns@vgh.de

 Finanzgruppe

VGH 
 fair versichert



Auch im Spiel um die Big Points gegen den FC Ruthe konnten wir mit 1:0 in Führung gehen. Der FC Ruthe glich unsere Führung in der 56. Minute aus. Durch einen sehr guten Pass(76. Minute) von Rebar Kammo Hassan in den Lauf von Sakvan Fami Ali erzielten wir das 2:1 Siegtor.

Durch die errungenen sechs Punkte aus den letzten zwei Spielen war der Klassenerhalt damit so gut wie sicher. Ruthe hätte die beiden letzten Spiele gewinnen müssen und selbst dann wäre unser Torverhältnis deutlich besser gewesen.

Es verlief jedoch anders als gedacht. Am Tag nach dem Spiel wurde uns mitgeteilt, dass gegen die letzten beiden Spielwertungen Einspruch eingelegt wurde, da wir gegen eine Regelung in der Spielordnung verstoßen hätten. Somit wurden uns die sechs Punkte wieder abgezogen und beide Spiele mit 0:5 Toren gegen uns gewertet. Unser Torverhältnis rutschte in bodenlose.

Da wir der Auffassung sind, dass diese Regel der NFV Spielordnung nicht auf die Playoffspiele anzuwenden ist, hat sich der Spartenvorstand dazu entschlossen, Einspruch gegen das Urteil einzulegen. Das Urteil vom Bezirkssportgericht steht zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Artikels noch aus. Die 2. Herren bedankt sich beim Spar-

tenvorstand für die Unterstützung und das große Engagement in diesem schwierigen Sachverhalt. Für die Spieler war die Info über die Punktabzüge natürlich ein Schock, dennoch haben alle einen starken Willen gezeigt und die Herausforderung angenommen, nämlich das scheinbar Unmögliche möglich zu machen. Geschlossen wollten wir den Klassenerhalt auf dem Rasen schaffen. Dafür benötigten wir mindestens vier, besser sechs Punkte aus den letzten beiden Spielen.

Das erste Spiel war erneut gegen SV Hildesia Diekholzen. Aus der Punktspielrunde wussten wir bereits, dass es kein leichtes Spiel werden wird, vor allem, weil Diekholzen eine körperlich sehr starke Mannschaft hat. Durch einen guten Schuss aus 16 Metern von Nico-Pascal Symolka konnten wir sehr früh mit 0:1 in Führung gehen. Diekholzen glich sieben Minuten später nach einer Ecke per Kopfball aus. In der zweiten Halbzeit spielte uns unsere gute Kondition bei den sehr heißen Temperaturen in die Karten. Bei den Diekholzenern ließen am Ende die Kräfte nach, so dass sich für uns immer mehr Räume und Torchancen ergaben. Zum Schluss konnten wir das Spiel absolut verdient mit 1:3 gewinnen.

Am Sonntag, den 19.06.22, war es dann soweit. Das wichtigste Spiel der Saison gegen den bisher ungeschlagenen Staffelmeister VfR Bornum stand bevor. Super vorbereitet und extrem konzentriert gingen wir in das Spiel. Für uns zählte nur ein Sieg!

Wir begannen das Spiel druckvoll und erhielten bereits in der 3. Spielminute einen Strafstoß, den Dominik Müller sicher zum 1:0 verwandelte. Nur kurze Zeit später wurde nach einer Tätlichkeit seitens eines Bornumer Spielers und anschließenden hitzigen Diskussionen mit dem Schiedsrichter, der Spieler und ein Mannschaftsoffizieller des

BOS
BAUELEMENTE
FENSTER + TÜREN

UNSERE LEISTUNGEN...

- Fenster und Haustüren aus Kunststoff, Holz und Aluminium
- Nebeneingangstüren
- Innentüren, Wohnungsabschlußtüren
- Rollläden
- Terrassendächer aus Aluminium und Holz
- Carports aus Aluminium und Holz
- Vordächer
- Garagentore Sektional-, Schwing- und Rolltore
- Innenbeschattungen, Plissee's, Lamellenvorhänge etc.
- Trockenbau, Leichtbau, Dachgeschoßausbauten
- Dachflächenfenster tauschen
- Holzterrassen aus WPC Material und Echtholz
- Glas Groß- und Einzelhandel
- Reparaturen

Immer **PERFEKT, KOMPETENT** und **PÜNKTLICH!**
Wir kümmern uns natürlich auch um die umweltgerechte Entsorgung des ausgebauten Materials und um alle Nebenarbeiten. Damit für Sie alles vollkommen sorgenfrei und entspannt abläuft...

Büro - Willi-Plappert-Str. 10 - 31137 Hildesheim - 05121/8739710
Email info@bos-bauelemente.de - www.bos-bauelemente.de

Feldes verwiesen. Von dieser Unruhe ließen wir uns nicht beeindrucken und spielten konsequent unser Spiel weiter, so dass wir in der 18. Spielminute auf 2:0 und in der 20. Spielminute auf 3:0 erhöhen konnten. Da für den VfR Bornum bereits die Staffelleisterschaft sicher war, zeigten diese in der zweiten Halbzeit keine Bestrebungen mehr, den aktuellen Spielstand zu verkürzen. Vielmehr versuchten sie, mehr Zeit von der Uhr ablaufen zu lassen. Leider ließen wir uns phasenweise von dem langsamen Spieltempo anstecken. Das 4:0 durch Dominik Müller stellte den Endstand der Partie dar.

Richtig freuen konnten wir uns nach dem Spiel aber leider noch nicht, da wir noch auf die Ergebnisse von den anderen Sportplätzen warten mussten, die erst zwei Stunden nach unserem Spiel angepfiffen wurden. Zum Glück wurde uns per Liveticker die Entwicklung auf den anderen Plätzen stetig mitgeteilt. Da der SC Asel zur Halbzeit 2:0 führte, mussten wir auf das Ergebnis vom SV RW Wohldenberg gegen den FC Ruthe hoffen. Wohldenberg musste mindestens unentschieden spielen, damit wir in der 1. Kreisklasse verbleiben. Bis kurz vor Ende der Partie stand es 4:4, bis der SV Wohldenberg in der 87. und 89. Min. durch zwei weitere Tore das Spiel 6:4 gewann. Zeitgleich zu dieser Meldung beförderte Philipp Lindenbaum mit dem 2:1 Tor für den TuS die 1. Herren sicher in die Bezirksliga. Somit lief der Nachmittag für alle Herrenmannschaften perfekt und abends konnte ausgiebig gefeiert werden. Zum Abschluss dieser aufregenden Saison möchten wir uns ganz herzlich bei den vielen Zuschauern bedanken, die uns über die Saison hinweg unterstützt haben. Es war super, dass ihr uns jeden Sonntag angefeuert habt! Ein besonderer Dank gilt ebenfalls Christian Stock sowie Thomas Hottendorff, Detlev Oelker



Endstand im Himmelsthürer Sportpark: Nun heißt es Warten auf die anderen Spielergebnisse

und Stefan Mai, die uns in vielen Spielen mit Spielern Ihrer A-Jugend-Mannschaften personell unterstützt haben. Wir freuen uns, die älteren A-Jugendsspieler bereits zur nächsten Saison in der 1. Kreisklasse bei uns in der 2. Herren begrüßen zu dürfen.

Marian Ossenkop, Betreuer 2. Herren

U9 I

Unsere U9 I war auch in dieser Saison wieder sehr erfolgreich. Eine völlig unnötige Niederlage, sonst konnten alle Spiele souverän gewonnen werden. Aber auch Niederlagen gehören zum Fußball dazu. Zum Einen zeigen sie uns, was noch geübt und trainiert werden muss, und zum Anderen zeigt es den Spielern, dass jedes Spiel ernst genommen werden sollte und man immer von Anfang an bei der Sache und voll konzentriert sein muss.

Zum Saisonende stehen bzw. standen noch zwei Turniere an. Bei einem waren wir zu Gast in Braunschweig. 20 uns völlig unbekannte U9-Mannschaften – und es hat richtig Spaß gemacht.




Paracelsus
Apotheke

Apotheker Lorenz Weiler
Tel. 92 41 30 Fax 92 41 00

Durchgehend geöffnet Mo.-Fr. 8.00-18.30 Sa. 8.00-13.00

Ihre Gesundheitsquelle im Herzen von Himmelsthür



Starkes Ergebnis der U9 I beim Turnier in Braunschweig: 5. Platz

Als Gruppenerster haben wir das 7-Meterschießen im Viertelfinale unglücklich verloren, aber zum Schluss haben wir einen starken 5. Platz erreicht!

Kurz vor den Sommerferien sind wir noch bei einem Turnier in Itzum und danach haben wir dann erstmal Pause, bevor wir dann nach den Sommerferien als jüngerer Jahrgang der E-Jugend (U10) in die neue Saison starten.

Sarah und Philipp Schwab, Trainer der U9 I



Architektur & Immobilien

- Planung und Durchführung von Baumaßnahmen, Bauanträge
- **Immobilie verkaufen? Kostenlose Wertermittlung!**
- Marktorientierte, professionelle Bewertung, Verkauf und Vermietung Ihrer Immobilie

Thomas Weinert
Architekt, Dipl.- Ing. (FH)



Salzwiese 34, 31137 Hildesheim
Tel.: 05121 – 87 32 62 3
Mob.: 0152 – 248 00 959
E-Mail: weinert-immobilien@web.de

U9 II

Unsere U9 II entwickelt sich stetig weiter und ein Testspiel gegen Wohldenberg konnte gewonnen werden. Im Training werden jede Woche die Basics des Fußballs trainiert. Es wird gelaufen, gepasst, gedribbelt, aufs Tor geschossen.... Und man kann gut sehen, wie sich die Spieler verbessern.

Mittlerweile werden die Positionen schon ganz gut gehalten und es laufen nicht mehr alle Kids auf einem Haufen hinter dem Ball her. Natürlich entwickeln sich einige Kinder schneller als andere, weshalb auch immer wieder Spieler in die U9 I aufrücken, um dort mit zu trainieren und dann später ggf. auch an den Punktspielen usw. teilzunehmen.

Kommende Saison, als U10, wollen wir auch gern ein paar weitere Freundschaftsspiele machen, um zu sehen, wie die Mannschaft gegen andere Teams auftritt und ob sie das Gelernte dann auch in den Spielen umsetzen können.

*Niklas Schwab, Askil Jantzen
Trainer der U9 I*

D-Jugend Jahrgang 2010 (U12)

Nach langer Wartezeit, ob die Rückrunde in diesem Jahr überhaupt stattfindet, war es nach Ostern endlich soweit: Die Rückkehr in den Spielbetrieb.

In der Rückrunde starten wir in der 1. Kreisklasse Staffel A und treffen hier auf die Mannschaften VfR Germania Ochtersum, 1. FC Sarstedt, SSV Förste II, JSG Nord und SV Türk Gücü Hildes-

heim. Leider hat der SV Türk Gücü Hildesheim seine Mannschaft während der Saison zurückgezogen und es kam leider zu keinem Aufeinandertreffen unserer Mannschaften. Ausgetragen wird jeweils ein Hin- und Rückspiel. Die Saison verlief für uns durchaus erfolgreich. Die Saisonhighlights sind die beiden Begegnungen gegen den VfR Ochtersum. Aber auch andere Mannschaften sind starke Gegner.

Für die nächste Saison hat der NFV – Kreis Hildesheim entschieden, die Jahrgangsmannschaft

ten z.B. U12, U13 abzuschaffen und wieder in Altersklassen spielen zu lassen. Für die Mannschaften des TuS bedeutet dies, dass nun zwei Jahrgänge in einer Mannschaft spielen können.

Aus der U13 und U12 wird dann die D-Jugend. Glücklicherweise hat die „neue D-Jugend“ einen weiteren Trainer finden können und wird dann, aufgrund der großen Anzahl von Spielern, in der nächsten Saison mit 3 Mannschaften antreten. Ziel hier ist



Die U12 beim Niedersachsen-Cup in Celle

es, möglichst vielen Kindern Spielpraxis zu ermöglichen.

In dieser „Saison“ waren dabei:

Arian, Arschad, Eero, Emil, Frederic, Ibrahim, Jeremia, Julian, Julien, Julius, Karam, Lennard, Leon, Leonis, Milad, Molham, Niklas, Ömer, Peschrau, Serhad, Shawn, Tim und Zoran.

*Team 2010 Trainer/Betreuer:
Lars Büch und Radenko Zoric*

Kontakt: 2010@fussball-himmelsthuer.de

U14

Unsere U14 wurde in der Rückrunde in einer neuen Staffel mit neuen Mannschaften zusammengefügt. Es wurde nicht mehr als U14, sondern als C-Jugend und nochmal in einer Hin- und Rückrunde gespielt. Es gab also auch Mannschaften, in denen die Spieler mehr als ein Jahr älter waren als unsere Jungs.

Nach anfänglichen Schwierigkeiten oder auch Unsicherheiten hat sich unser Team gut eingespielt und steht nun 3. Tabellenplatz. Im Laufe der Saison sind einige Spieler gegangen, aber auch einige Neue dazu gekommen. Die Mannschaft musste sich also erst wieder finden. Da wir viele englische Wochen hatten, konnte nicht so viel trainiert werden und das aufeinander einspielen war etwas schwieriger als gedacht. Nun sieht es aber schon sehr gut aus und wir sind stolz auf die Entwicklung der Mannschaft.

In der kommenden Saison spielen wir als älterer Jahrgang in der C-Jugend und freuen uns schon auf neue Spiele und Gegner.

*Sarah und Philipp Schwab, Daniel El-Masri
Trainer der C-Jugend (U14)*



Die U14 im heimischen Sportpark Himmelsthür

Die U19 II verabschiedet sich

Die letzte Saison der U19 II ist vorbei. Damit endet nun unsere gemeinsame Zeit. Nach dem Sommer werden diejenigen, die im Jahr 2003 geboren wurden, in den Herrenbereich wechseln. Die Spieler aus dem Jahrgang 2004 werden hingegen noch ein weiteres Jahr in der A-Jugend spielen.

Die Wege unseres Teams, das schon seit ca. 14 Jahren besteht, trennen sich damit. Einige Spieler sind sogar seit der Gründung in der Mannschaft geblieben. Auch wenn wir keine großen Erfolge erreichen konnten, immer wieder mit Rückschlägen zu tun und viele Abgänge zu verzeichnen hatten, ist etwas jedoch sehr deutlich geworden. Wir haben als Team immer zusammengehalten und gezeigt, dass wir eine super Truppe sind, in der sich alle gut verstehen. Es

herrschte stets eine gute Stimmung und der Spaß beim Fußballspielen stand im Vordergrund. Wir bedanken uns beim Verein, der uns gute Trainingsbedingungen bieten konnte und immer hinter uns stand.

Aber unser größter Dank geht an unsere Trainer Detlev, Thomas und Stefan. Sie haben unsere Mannschaft all die Jahre trainiert und zu der harmonisierenden Truppe gemacht, die wir heute sind. Mit dem Motto „Wo kein Schnee liegt, kann gelaufen werden!“ haben sie uns Training für Training angetrieben. „Schluss jetzt mit dem Gebolze!“ hörte man dann, wenn etwas nicht so gut geklappt hatte. Wir werden die lustigen Momente und Sprüche immer in Erinnerung behalten.

Erfreulich war, dass wir uns in der letzten Spielzeit noch einmal gut präsentieren konnten. Bis zum letzten Spieltag gibt es sogar noch die Chance, dass wir ganz vorne in der Tabelle stehen.

Auch im Kreispokal standen wir im Halbfinale und mussten uns nur unserer 1. Mannschaft geschlagen geben. Bei einer Mannschaftsfahrt an die Nordseeküste haben wir noch einmal eine tolle gemeinsame Zeit verbracht.

Unsere Mannschaft löst sich nun auf, aber jeder Einzelne von uns wird sich mit Sicherheit auch in vielen Jahren noch an diese schöne Zeit erinnern. Wir werden unseren Weg beim TuS weitergehen und uns wiedersehen!



Die U19II geht Baden

Die U19 II

erd- feuer- und seebestattungen, überführungen

markus heinemann
+ beerdigungen +

31137 hildesheim schulstrasse 9, telefon: 05121 64218
email: heinemann-markus@t-online.de



tag und nacht für sie erreichbar

erledigung aller formalitäten



von li. nach re.

Hintere Reihe stehend: Detlev, Kamiran, Yahya, Robert, Thies, Niklas, Tim, Nico, Paul, Claudio, Lukas, Stefan, Thomas.

Vordere Reihe sitzend: Marvin, Jan, Matthis, Marten, Calvin, Hendrik, Solomane, Berkey

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe 28. September 2022

Ausschankwagen

- Kühlwagen
- Zapfanlagen
- Tresen
- Kühltruhen
- Tische
- Bänke
- Gläser

GETRÄNKE

Schwertfeger

DAS KÖNIG
DER BIERE

König Pilsener

Natürlich

BAD PYRMONTER

Wasser aus urter Quelle

WASSERKARU-TRINK

TANNENWEG 23

TEL. 05121 / 64081

31137 HILDESHEIM

www.getraenke-schwertfeger.de

mail@getraenke-schwertfeger.de

TISCHTENNIS

Rolf Ehrhardt
Telefon 2 32 37



Erfolgreiches Jahr!

Die vergangene Spielzeit war erfolgreich wie lange nicht.

Die 1. Mannschaft ist in die Bezirksliga aufgestiegen. Die Mannschaft wird in folgender Aufstellung die neue Saison bestreiten: Leon Konrad, Dirk Ehrhardt, Sebastian Gaus, Maximilian Mast, Jonas Bertram und Jörg Ehrhardt. Sascha Marx hat sich leider entschieden keine Punktspiele mehr zu bestreiten. Wir danken ihm für seinen jahrelangen Einsatz für die Mannschaften. In der

neuen Saison wird es darum gehen, die Spielklasse zu halten.

Die 2. Mannschaft hat die Chance gehabt, als Tabellenweiter in die Relegation für den Aufstieg in die 1. Bezirksklasse zu spielen. Da aber mit Jörg Ehrhardt, der in die 1. Mannschaft aufrückt und mit Fabian Nebel zwei Spieler nicht mehr zur Verfügung stehen, haben wir auf den Aufstieg verzichtet. So werden Steffen Kirchner und Elmar Bachmann in die 2. Mannschaft aufrücken. Auch hier wird der Klassenerhalt das wichtigste Ziel sein. Wir danken auch hier Fabian Nebel für seinen Einsatz. Da er Hildesheim verlassen wird, steht er für die nächste Saison leider nicht mehr zur Verfügung.

Der 3. Mannschaft in der Kreisliga ergeht es nicht besser als der 2. Mannschaft. Als Meister der Staffel konnten wir in die 2. Bezirksklasse aufsteigen. Doch wir haben darauf verzichtet, weil

wir das obere Paarkreuz in die 2. Mannschaft abgeben mussten. So spielen Stephan Radtke, Rolf Ehrhardt, Walter Kubitzke, Jens Brockamp als Gerüst in der 2. Mannschaft. Dazu kommen Frank Arnold und Karol Rose, die jetzt aus der 3. Kreisklasse in der Kreisliga aufschlagen werden. Das ist für die Beiden ein ganz schönes Brett, aber auch für die anderen Spieler, da alle in obere Paarkreuze aufrücken müssen. Die 4. Mannschaft wird wie bisher als 4-er Mannschaft in der 3. Kreisklasse aufschlagen. Nach der erfolgreichen Saison werden wir auch hier wieder kleinere Brötchen backen.

Im Jugendbereich wollen wir nach langer Zeit wieder zwei Mannschaften melden. Ich hoffe, dass die neuen Spieler dabeibleiben. Für die Senioren haben wir auch zwei Mannschaften gemeldet. Die 1. Mannschaft soll in der Landesliga aufschlagen, die 2. Mannschaft in der Kreisklasse.

Wir hoffen, dass wir diesmal die gesamte Saison durchspielen können und uns Corona nicht schon wieder einen Strich durch die Rechnung macht.

Das wichtigste ist jedoch, Spaß zu haben.

*Mit sportlichem Gruß,
Rolf Ehrhardt
Spartenleiter Tischtennis*

Zuhause im Seniorenzentrum Ernst-Kipker-Haus in Himmelsthür



Bei uns werden Sie sich zu Hause fühlen. Wir bieten Ihnen Pflege und Betreuung in familiärer Atmosphäre mit einem vielfältigen **Betreuungsangebot**. Im Lebensraum für an **Demenz erkrankte** Menschen werden Sie sich **sicher** und **geborgen** fühlen. Sollten Sie zeitweise nicht zu Hause gepflegt werden können, seien Sie unser Gast in der **Kurzzeit- oder Verhinderungspflege**.

Für Ihre **Fragen** stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.



Soziale Dienste
Bezirk Hannover gGmbH
Wohnen & Pflegen

Ernst-Kipker-Haus | Telefon 05121/692-0
Wilhelm-Raabe-Straße 6 | 31137 Hildesheim

PLINSKI Malerfachbetrieb

Markus Plinski

Sierstorfskamp 10a
31137 Hildesheim

Telefon 0 51 21/6 51 63

Telefax 0 51 21/6 63 66

Mobil 01 72/402 08 52

E-Mail info@maler-plinski.de

Der Malerfachbetrieb
Ihres Vertrauens
aus Himmelsthür

- **Ausführung
sämtlicher Innenarbeiten**
- **Fassadenarbeiten
mit eigenem Gerüst**
- **Wärmedämmverbundsystem
(WDVS-Arbeiten)**
- **Kreative Wandgestaltung**



Heizung Sanitär Lüftung & Klima



Energie sparen?
Kosten minimieren?
Barrierefreies Bad?
Nette Gesprächspartner?

Hartmann
anrufen!

**hartmann**

www.meisterbetrieb-hartmann.de

Meisterbetrieb Sascha Hartmann GmbH | Am Knüppelbrink 10 | 31137 Hildesheim
Tel.: 05121 - 9 99 01 34 | Fax: 05121 - 2 08 55 73 | Mobil: 0176 - 60 01 17 76





ERFAHRUNG
AUS
20 JAHREN

LÖSUNGSANBIETER

FÜR IT UND TELEKOMMUNIKATION

www.kbke-agilur.de

ERP-SOFTWARE



IT-DIENSTLEISTUNGEN



IT-SICHERHEIT



W-LAN



KOMMUNIKATION



GERNE BERATEN WIR SIE Fon: +49 (0) 51 21 / 7 49 94 – 70 Mail: info@nkit-gmbh.de
GESCHÄFTSZEITEN Telefonisch: Mo – Fr: 09 – 18 Uhr Termine nach Vereinbarung
NK INFORMATIONSTECHNIK GMBH Kruppstraße 8 31135 Hildesheim www.nkit-gmbh.de